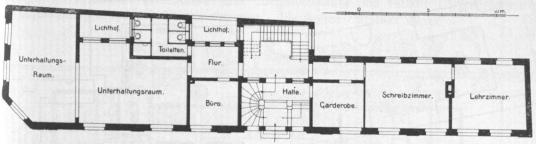
stattsindenden Abends und Sonntagsunterhaltungen auch denen offenzuhalten, die nicht im Heim wohnen. Außerdem bietet es einen guten, billigen Mittagstisch. Das Haus enthält im Untergeschoß einen unmittelbar von der Straße zugänglichen großen Speiseraum; die allgemeinen Unterhaltungss, Schreids und Leseräume und die Einzelzimmer für die Bewohnerinnen besinden sich im Erdgeschoß. Baukosten ohne innere Einrichtung: 136000 Mark.

Das Martin-Brumm-Stift (Abb. 558), an der Frickestraße 1896/97 erbaut, dient alleinstehenden alten Leuten als Stiftswohnung. Es enthält Wohnungen von drei Zimmern und Küche, zwei Zimmern und Küche und einem Zimmer mit Kammer, zusammen 36 Wohnungen. Baukosten: 112890 Mark.



Abb. 555. Martha-Helenen-Heim, Unficht. Architekt Alfred Löwengard, B. D. A.



Ubb. 556. Martha-Helenen-Beim, Erdgeschof, Grundrift.



Abb. 557. Martha Belenen Beim, Obergeschoß, Grundrig.

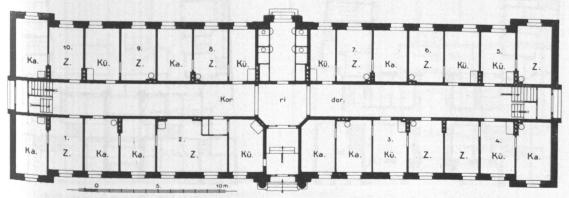


Abb. 558. Martin-Brumm-Stift, Erdgeschoß, Grundrig. Architekt Alfred Löwengard, B. D. A.